

## **Ein neues Auto für Leon: Hoffnung und Hilfe aus der Gemeinschaft**

Ein neues Auto für Leon in Leonberg: Dank großartiger Spendenaktionen erhält der Junge mit Behinderung ein behindertengerechtes Fahrzeug.

### **Lebensverändernde Unterstützung für Leon in Leonberg**

In einer beeindruckenden Gemeinschaftsinitiative haben Freiwillige und Organisationen in Leonberg erhebliche Hilfe geleistet, um einem kleinen Jungen, Leon, und seiner alleinerziehenden Mutter, Stefanie Tiegs, ein neues, behindertengerechtes Auto zu beschaffen. Diese Aktion verdeutlicht nicht nur den solidarischen Geist der lokalen Gemeinschaft, sondern hebt auch das Engagement hervor, das notwendig ist, um benachteiligten Familien zu helfen.

### **Gemeinschaftliche Anstrengungen für ein besonderes Projekt**

Leon, der seit seiner Geburt schwerbehindert ist, hat es bisher schwer gehabt, sich im Leben zurechtzufinden. Das alte Auto, das er mit seiner Mutter nutzen musste, war nicht mehr geeignet, ihn in seinem Rollstuhl sicher zu transportieren. Monika Friedrich vom Hospizverein Leonberg hat entscheidend dazu beigetragen, dass mithilfe von Spenden und der Zusammenarbeit verschiedener Organisationen rund 45.000 Euro gesammelt werden konnten, die zur Anschaffung eines neuen Fahrzeugs verwendet wurden. „Es war gemeinschaftlicher

Einsatz, der dies möglich gemacht hat“, erklärt sie.

## **Ein neuer Lebensabschnitt für Leon**

Der neue Wagen eröffnet Leon und seiner Mutter Möglichkeiten, die zuvor undenkbar waren. Während einer emotionalen Übergabe betonte Stefanie Tiegs: „Es bedeutet uns wahnsinnig viel. Endlich können wir an Aktivitäten teilnehmen, die für uns wichtig sind.“ Ihr Sohn, der in einem inklusiven Kindergarten betreut wird und verschiedene Therapien durchläuft, wird dadurch nicht nur mobilisiert, sondern auch in die Gesellschaft integrierter. „Es geht nicht nur um Fahrten zur Therapie, sondern um Teilhabe am Leben“, fügt sie hinzu.

## **Bedeutung von integrativer Unterstützung**

Die Aktion ist das dritte Mal, dass das ambulante Hospizdienst für Kinder und Jugendliche eine solche Unterstützung geleistet hat. Die enge Zusammenarbeit mit der Firma Paravan, die sich auf den behindertengerechten Umbau von Autos spezialisiert hat, war hierbei unerlässlich. Diese Projekte zeigen, wie kreative Ideen und der gute Wille einer Gemeinschaft Leben nachhaltig verändern können.

## **Der Weg zur positiven Veränderung**

Der Verlauf von Leons Leben war von schwierigen Umständen geprägt: Nach einer Notkaiserschnittgeburt aufgrund von Komplikationen war er für lange Zeit von massiven Beeinträchtigungen betroffen. Dennoch hat der kleine Junge, der mittlerweile auch an Epilepsie leidet, einen unerschütterlichen Lebenswillen. Neben der physischen Mobilität ermöglicht das neue Auto auch eine emotionale Freiheit, die für Leon und seine Familie entscheidend ist.

## **Fazit: Eine Inspiration für alle**

Diese herzliche Geschichte über Hilfe und Unterstützung zeigt, wie wichtig es ist, die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen ernst zu nehmen und aktiv zu unterstützen. Jeder einzelne Beitrag zählt, und die Freude, die eine solche Aktion erzeugt, strahlt weit über das individuelle Schicksal hinaus. Leon und Stefanie sind nicht nur dankbar für die enorme Unterstützung, sondern auch eine lebendige Erinnerung an den positiven Einfluss, den gemeinsame Anstrengungen auf das Leben der Menschen haben können.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**